

RWE

Compliance Report
2021

A decorative graphic in the bottom right corner of the page, consisting of a series of thin, light blue lines that curve and intersect to form a grid-like pattern. The lines are more densely packed in the lower right and become sparser as they move towards the top and left.

COMPLIANCE REPORT 2021

COMPLIANCE. ORIENTIERUNG GEBEN.

Integrität und Gesetzestreue sind wesentliche Grundlagen für unser unternehmerisches Handeln. In unserem Verhaltenskodex, der für alle Mitarbeitenden verbindlich ist, sind die Ziele und Prinzipien hierzu festgelegt.

Die wesentliche Zielsetzung unseres Compliance Management Systems ist es, regelkonformes Verhalten dauerhaft im Denken und Handeln aller Mitarbeitenden zu verankern und die Compliance-Kultur im RWE-Konzern nachhaltig zu stärken. Im Fokus unseres Compliance Management Systems steht deshalb insbesondere, potenzielle strukturelle Korruptionsrisiken zu identifizieren sowie Korruption und nicht compliance-konformes Verhalten innerhalb des RWE-Konzerns zu vermeiden. Auch die Vermeidung von bzw. der angemessene Umgang mit Interessenkonflikten spielen eine wichtige Rolle für die Integrität und Nachhaltigkeit unseres Geschäfts und fördern das Vertrauen unter unseren Mitarbeitenden, Geschäftspartnern, Kunden und Aktionären sowie der Öffentlichkeit.

Über das Risiko von Reputationseinbußen für den RWE-Konzern hinaus kann Korruption das Wirtschaftswachstum hemmen, Chancengleichheit mindern und zur Zunahme von Armut beitragen. Aus diesem Grund richten wir sämtliche geschäftliche Aktivitäten und Entscheidungen nach unseren Compliance-Vorgaben aus. Korruption sowie jegliche Art von Compliance-Verstößen werden nicht toleriert.

Seit Januar 2004 gehören wir der Global Compact Initiative der Vereinten Nationen an. Mit der Unterzeichnung der zugrundeliegenden zehn Prinzipien bekennen wir uns ausdrücklich dazu, die Menschenrechte und Arbeitsnormen zu achten, den Umweltschutz in unserer Geschäftstätigkeit zu fördern und Korruption zu verhindern.

Schwerpunkt unserer Compliance-Tätigkeit ist die Bekämpfung von Korruption sowie damit im Zusammenhang stehender Vermögensdelikte. Daneben befassen wir uns mit den Themen Prävention von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung sowie Exportkontroll-Compliance.

Prüfung des Compliance Management Systems

Unser Compliance Management System wird regelmäßig durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft nach IDW Prüfungsstandard 980 überprüft. Die Wirksamkeitsprüfung des Compliance Management Systems Korruptionsprävention wurde Ende 2021 erfolgreich abgeschlossen. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat die Angemessenheit, die Implementierung und die Wirksamkeit des Compliance Management Systems bestätigt.

Hinsichtlich des Neugeschäfts der RWE Renewables wurden vorbereitende Prüfungen des Compliance Management Systems durchgeführt. Von den Prüfungserkenntnissen wurden Maßnahmen abgeleitet, die auch im Hinblick auf die Neuorganisation der Gesellschaften zu implementieren sind. Mit der Umsetzung der Maßnahmen wurde bereits begonnen.

Risikoanalysen

Die regelmäßige Compliance-Risikoanalyse ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Compliance Management Systems. Ausgehend von der Identifizierung und Bewertung der wesentlichen Compliance-Risikofelder bis hin zur Ableitung gegebenenfalls erforderlicher Maßnahmen werden bei uns die Fachbereiche und die operativen Einheiten in die Risikoanalyse von Compliance einbezogen.

Ergänzend zu den Risk Assessments des Vorjahres haben wir in weiteren RWE-Konzerngesellschaften Risk Assessments für die Themenfelder Antikorruption, Geldwäscheprävention und Exportkontroll-Compliance durchgeführt. Ausgehend von der verifizierten Risikoerhebung wurden die RWE-Konzerngesellschaften einer genaueren Betrachtung im Hinblick darauf unterzogen, welche Maßnahmen zur Mitigation der identifizierten Risiken zu implementieren sind.

Im Rahmen ihrer risikoorientierten Prüfungsplanung nimmt die Konzernrevision regelmäßig verschiedene Grundsätze unseres Verhaltenskodex als Prüfungsgebiete mit auf. Ergeben sich bei den Audits in den Konzerngesellschaften Hinweise auf Verstöße, werden diese überprüft und Abhilfemaßnahmen, soweit erforderlich, im Rahmen eines systematischen Folgeprozesses veranlasst.

Organisation und Steuerung

An der Spitze unserer Compliance-Organisation steht der Chief Compliance Officer (CCO) der RWE AG. Der CCO übernimmt die übergeordnete Steuerung unseres

Compliance Management Systems. Außerdem sind für RWE-Konzerngesellschaften im In- und Ausland Compliance Officer bestellt, die auf eine einheitliche Umsetzung der konzernweiten Compliance-Grundsätze für diese Konzerngesellschaften (inklusive deren Tochtergesellschaften) hinwirken. Die Compliance Officer berichten regelmäßig an den CCO. Die RWE Supply & Trading GmbH und die RWE Renewables GmbH verfügen jeweils über eine eigene Compliance-Abteilung, die ebenfalls regelmäßig an den CCO berichtet.

Der CCO der RWE AG berichtet regelmäßig dem Vorstand und dem Prüfungsausschuss des Aufsichtsrates der RWE AG über compliance-relevante Themen.

Darüber hinaus sind organisatorische Vorgaben wie Vier-Augen-Prinzip, Funktionstrennung, Berechtigungskonzepte und Genehmigungsregelungen wesentliche Bausteine unseres internen Kontrollsystems. Die Angemessenheit des zu Grunde liegenden internen Kontrollsystems wird regelmäßig durch die Konzernrevision überprüft.

Transparenz

Wie in den Vorjahren haben unsere Leitenden Angestellten mit Personalverantwortung im Rahmen des sog. Executives' Compliance Reportings über die Umsetzung des Verhaltenskodex in ihrem Verantwortungsbereich berichtet. Die Rücklaufquote dieses Reportings dient uns als Indikator für die Compliance-Awareness. Wir streben stets eine Rücklaufquote von 100 % an, die für 2021 ebenso wie in den Vorjahren erreicht wurde.

Um compliance-sensible Vorgänge transparent zu machen, nutzen wir das Compliance IT-Tool, in welchem alle Spenden, Sponsorings und Mitgliedschaften, compliance-relevante Berater- und Vermittlerverträge sowie nach unserer Konzernrichtlinie relevante Zuwendungen an Amts- und Mandatsträger zu erfassen sind.

Sensibilisierung unserer Mitarbeitenden

Zur praktischen Wirksamkeit eines Compliance Management Systems gehört insbesondere die Schaffung des Bewusstseins für kritische Sachverhalte im Arbeitsumfeld. Daher sind Compliance-Schulungen ein wichtiger Bestandteil, um die Compliance-Kultur im RWE-Konzern zu etablieren. Unsere Mitarbeitenden werden durch Schulungen über konkrete Verhaltensweisen und Maßnahmen, insbesondere zur Vermeidung von Korruption und deren Anschein, informiert.

Unsere Mitarbeitenden erhalten jährlich eine Compliance-Schulung über ein webbasiertes Trainingsprogramm mit wechselndem Schwerpunktthema. Themenschwerpunkt war in 2021 die „Globale Korruptionsbekämpfung“. Die Teilnahme ist für alle Mitarbeitenden verpflichtend. Mitarbeitende ohne PC-Zugang werden durch ihre Vorgesetzten unterwiesen.

Zudem nehmen Mitarbeitende, abgestuft nach dem Risiko der jeweiligen Tätigkeit, an Compliance-Präsenzschulungen teil. Diese Schulungen wurden in 2021 auf Grund der COVID-19-Situation weiterhin vorwiegend virtuell durchgeführt. Der Vorstand ist ebenfalls in das Schulungskonzept integriert.

Darüber hinaus informieren wir unsere Mitarbeitenden mittels konzerninterner Medien über weitere Compliance-Themen, wie zum Beispiel aktuelle Entwicklungen, bestehende und neue Konzernrichtlinien, Anforderungen an compliance-konformes Verhalten sowie mögliche Risiken bei Verstößen.

Meldung von Verstößen gegen den Verhaltenskodex

Wir bestärken unsere Mitarbeitenden darin, Hinweise auf potenzielle Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex oder anderweitiges nicht compliance-konformes Verhalten ihren Vorgesetzten, den zuständigen Compliance Officern/Managern und/oder dem CCO mitzuteilen. Die Kontaktdaten der Compliance-Ansprechpartner sind im Intranet veröffentlicht.

Zudem steht unseren Mitarbeitenden seit 2019 konzernweit ein webbasiertes Hinweisgebersystem zur Verfügung. Über dieses System können Hinweisgeber – auf Wunsch auch anonym – Vorfälle melden, zum Beispiel Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex oder die Datenschutzgrundverordnung, wirtschaftskriminelle Straftaten und unternehmensschädigende Handlungen.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, einen unabhängigen externen Ansprechpartner telefonisch oder per E-Mail zu kontaktieren. Dieser steht nicht nur unseren Mitarbeitenden zur Verfügung, sondern nimmt auch Hinweise von Unternehmensexternen, etwa Lieferanten oder anderen Geschäftspartnern, entgegen. Meldungen können sowohl in deutscher oder englischer Sprache als auch in diversen weiteren Landessprachen unserer Konzerngesellschaften abgegeben werden. Diese werden vertraulich und auf Wunsch anonym behandelt. Als langjähriger, etablierter externer Ansprechpartner fungiert die

internationale Anwaltskanzlei Simmons & Simmons, die teilweise von lokalen Kanzleien unterstützt wird. Die Kontaktdaten des externen Ansprechpartners sind im Internet und Intranet veröffentlicht.

Hinweise auf potenzielle Verstöße werden von unserer Compliance-Abteilung erfasst, durch die für die Ermittlung jeweils zuständigen Konzernfunktionen überprüft und Abhilfemaßnahmen, soweit erforderlich, im Rahmen eines systematischen Folgeprozesses veranlasst.



Group Compliance
compliance@rwe.com

RWE Aktiengesellschaft
RWE Platz 6
45141 Essen